

# Informationen

## Veranstaltungsort

Thon-Dittmer-Palais  
Auditorium  
Haidplatz 8  
93047 Regensburg

**Die Veranstaltung findet erstmals hybrid statt. Den Link zur Online-Teilnahme erhalten Sie nach der Anmeldung.**

## Anreise

Folgende Haltestelle des öffentlichen Nahverkehrs befindet sich in der Nähe des Veranstaltungsortes:

- Haltestelle Fischmarkt, mit der Buslinie 1, 2 und 11 in 10 Minuten erreichbar

Kostenpflichtige Parkmöglichkeiten:

- Tiefgarage am Theater
- Arnulfplatz Parkgarage
- Parkhaus Petersweg

## Tagungstelefon

Dr. Winfried Teschauer: 0162-7310629

## Ärztliche Leitung

Prof. Dr. med. Katrin Singler

## Sonstiges

Für die Veranstaltung sind für Ärztinnen und Ärzte CME-Punkte der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Bitte geben Sie nach Veranstaltungsende das Band Ihres Namensschildes ab.

Sie können Ihre Teilnahmebestätigung im Buchungcenter von eveeno herunterladen.

Auf der Veranstaltung werden voraussichtlich Bild- und/oder Tonaufnahmen zur späteren Veröffentlichung gemacht. Mit der Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden.

## Anmeldung

**Bitte melden Sie sich bis zum 4. November 2025 über folgenden Link oder den QR-Code an:**

[https://eveeno.com/3\\_fachtag\\_demenz\\_im\\_krankenhaus](https://eveeno.com/3_fachtag_demenz_im_krankenhaus)



Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit, Pflege und Prävention



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGp) sowie durch die Arbeitsgemeinschaft der Pflegeverbände in Bayern (soziale Pflegekassen) und durch die Private Pflegeversicherung finanziert.

Die Veranstaltung wird mit 10.000 Euro zu gleichen Teilen durch den Freistaat Bayern und die soziale und private Pflegeversicherung finanziert.

[www.lgl.bayern.de](http://www.lgl.bayern.de)

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)  
Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen

Internet: [www.lgl.bayern.de](http://www.lgl.bayern.de)  
E-Mail: [poststelle@lgl.bayern.de](mailto:poststelle@lgl.bayern.de)  
Telefon: 09131 6808-0  
Telefax: 09131 6808-2102

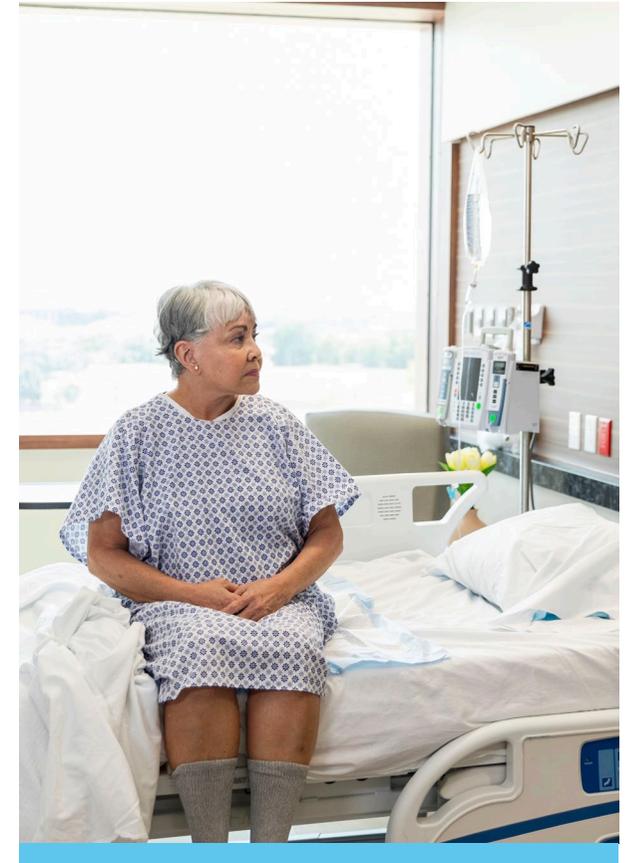
Bildnachweis: Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit,  
Titelbild: © i-stock/SDI Productions  
Foto Grußwort: StMGp

Druck: Gutenberg Druck + Medien GmbH, Nürnberg  
Stand: Juli 2025  
© LGL, alle Rechte vorbehalten

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt, die publizistische Verwertung – auch von Teilen – der Veröffentlichung wird jedoch ausdrücklich begrüßt. Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Herausgeber auf, der Sie, wenn möglich, mit digitalen Daten der Inhalte und bei der Beschaffung der Wiedergaberechte unterstützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.



## 3. Bayerischer Fachtag Demenz im Krankenhaus

Der Bedarf demenzfreundlicher  
Strukturen in der Notfallversorgung

Dienstag, 18. November 2025  
Thon-Dittmer-Palais, Regensburg

## Sehr geehrte Damen und Herren,

stellen Sie sich vor, Sie müssten in eine Notaufnahme. Das ist – unabhängig vom medizinischen Anlass – fast immer eine Ausnahmesituation, die sehr belastend sein kann. Ganz besonders aber für Menschen, die an Demenz erkrankt sind. Ihnen fällt es ungleich schwerer, mit einem fremden Umfeld und unbekanntem Menschen umzugehen.



Aufgrund der demographischen Entwicklung müssen wir davon ausgehen, dass der Anteil dieser besonders vulnerablen Patientengruppe in Krankenhäusern und Notaufnahmen wachsen wird. Nach Erhebungen der Deutschen Gesellschaft für interdisziplinäre Notfall- und Akutmedizin (DGINA) sind rund 30 Prozent der Hilfesuchenden in deutschen Notaufnahmen heute schon älter als 70 Jahre. Mit der Zahl älterer Patienten steigt auch die Wahrscheinlichkeit, dass diese an Demenz erkrankt sind.

Auf diese Entwicklung müssen sich Krankenhäuser einstellen. Dazu gehört, Menschen mit kognitiven Einschränkungen besser zu identifizieren und somit einer Fehleinschätzung entgegenzuwirken. Eine gute Basis dafür ist es, Personal zu sensibilisieren und besondere Screening-Verfahren einzusetzen.

Mit Blick auf die begrenzte Zeit des Krankenhauspersonals kann es helfen, Angehörige und Patientenlotsen einzubinden, um den besonderen Bedürfnissen dieser Patientinnen und Patienten gerecht zu werden.

Entscheidend ist in jedem Fall der Austausch von Wissen und Erfahrung. Daher danke ich Ihnen für Ihr Engagement und Ihre Bereitschaft, sich mit diesen wichtigen Themen auseinanderzusetzen.

Lassen Sie sich dazu beim diesjährigen Fachtag inspirieren, gehen Sie in den fachlichen Austausch und sammeln Sie neue Ideen für Ihren Berufsalltag.

Ihre

**Judith Gerlach, MdB**

Staatsministerin für Gesundheit, Pflege und Prävention

## Programm

**Ab 09:00 Uhr** Einlass und Ankommen

**10:00 Uhr** Grußworte  
**StMin Judith Gerlach, MdB,**  
*Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (virtuelles Grußwort)*  
**Prof. Dr. med. Christian Weidner,**  
*Präsident des Bayerischen Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit*

**10:10 Uhr** Geriatrische Expertise für eine bedürfnisorientierte Versorgung in Notfallsituationen  
**Prof. Dr. med. Katrin Singler, MME,**  
*Chefärztin, Klinik Geriatrie und Geriatrische Rehabilitation, Klinikum Fürth*

**10:55 Uhr** Die Herausforderungen an die Organisationsstruktur der Zentralen Notaufnahme für ältere Patienten – eine Perspektive aus dem Bundesland Kärnten in Österreich  
**Hon.-Prof. Dr. Karl Cernic,**  
*Geschäftsführer, Kärntner Gesundheitsfonds*  
**Prim. Dr. Georg Pinter,**  
*Abteilungsleiter, Abteilung Akutgeriatrie und Remobilisation, KABEG Klinikum Klagenfurt am Wörthersee*

**11:40 Uhr** Der Mensch mit kognitiven Einschränkungen in der Notaufnahme: frühzeitig (be)handeln  
**Prof. Dr. med. Ute Hoffmann,**  
*Chefärztin, Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Geriatrie, Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg*

**Theresa Jobst,**  
*ZERCUR Fachkraft Geriatrie, Zentrale Demenz- und Delirbeauftragte, Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg*

**12:15 Uhr** Mittagspause

**13:15 Uhr** Notfall Delir – eine interdisziplinäre Herausforderung  
**Prof. Dr. med. Janine Diehl-Schmid,**  
*Chefärztin, Zentrum für Altersmedizin, Kbo-Inn-Salzach-Klinikum Wasserburg am Inn*

**13:50 Uhr** Schmerzmanagement von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen in der Notfallversorgung  
**Prof. Dr. rer. medic. Erika Sirsch,**  
*Professur für Pflegewissenschaft mit Schwerpunkt Interprofessionalität, Institut für Didaktik in der Medizin, Universität Duisburg-Essen*

**14:25 Uhr** Kaffeepause

**14:55 Uhr** Der Einsatz von Patientenlotsen in der Betreuung von Menschen mit kognitivem Risiko in der Notaufnahme  
**Dr. med. Hannah C. Mücke,**  
*Fachärztin für Innere Medizin, Zentrale Notaufnahme und Aufnahmestation, Campus Benjamin Franklin, Charité – Universitätsmedizin Berlin*

**15:30 Uhr** Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen: Einsatz von Videoprojektion in der Notaufnahme  
**Prof. Dr. med. Matthias Klein,**  
*Facharzt für Neurologie, Leiter der zentralen Notaufnahme, Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München*  
**cand. med. Enver Güvec,**  
*Zentrale Notaufnahme, Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München*

**16:05 Uhr** Strukturierte Notfallversorgung bei Menschen mit kognitiver Einschränkung im Rettungsdienst  
**Markus Damböck, MBA,**  
*Referent Rettungsdienst, Bayerisches Rotes Kreuz Rettungsdienst – Bezirksverband Niederbayern/Oberpfalz*

**16:40 Uhr** Abschluss

Durch die Veranstaltung führt Melitta Varlam.